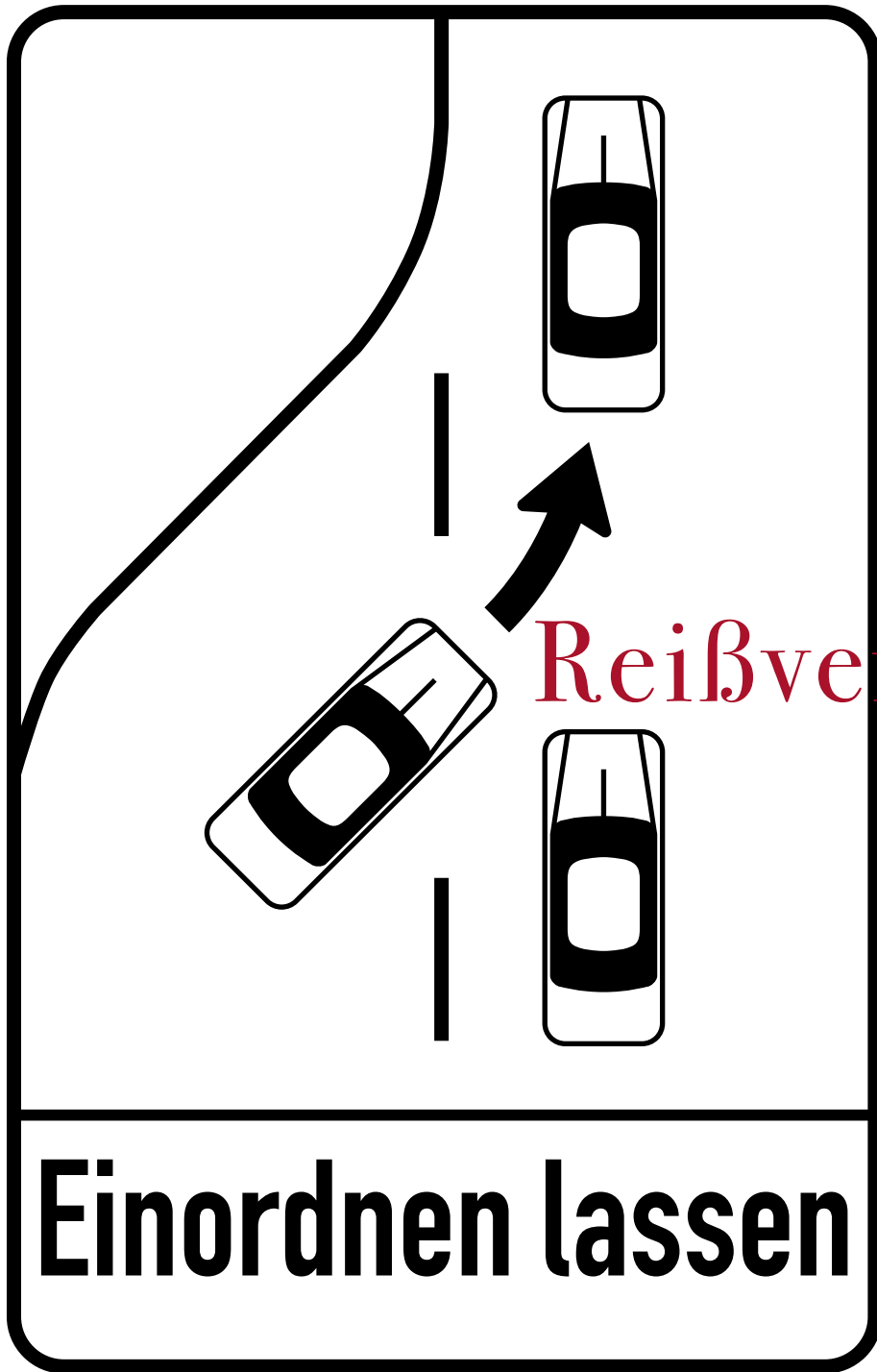


burlon design expedition

DESIGNERZ
ASPIRANTZ
GIGGLES
LUXUS



Die zweite Expedition beginnt mit der Stauvermeidung. Nach wie vor versuchen viele Fahrer, sich bereits vor der eigentlichen Verengung einzuordnen, was zu (überflüssigen) Staus führt.

Das unkoordinierte Reißverschlussverfahren bewirkt eine Verlangsamung des Verkehrs und birgt darüberhinaus ein erhebliches Aggressionpotential.

Reißverschlussverfahren

Zunehmend sieht man daher Verkehrsschilder mit einer Aufforderung, sich erst an der Engstelle einzuordnen und vorher nicht mehr zu überholen.



1 Aggressives Verhalten dient, so die Sicht der Verhaltensbiologen, dem direkten Wettbewerb um Ressourcen, der Fortpflanzung oder dem Nahrungserwerb. Es wird auch als „Angriffs- und Drohverhalten“ bezeichnet und steht mit spezifischen Auslösern, den Schlüsselreizen, in Verbindung.

3 Um solche unkontrollierte Entladungen zu vermeiden, sollte man rechtzeitig seine Aggressionen abbauen. Hierzu kann man, so Konradt Lorenz, Sport treiben, gegen einen Sandsack boxen oder sich in Arbeit stürzen.

Aggression

2 Beim Menschen äußert sich Aggression in verbalen oder tätlichen Angriffen gegenüber Personen und Sachen oder wie im Tierreich in Drohverhalten. Zum Aggressionsverhalten gehören auch ritualisierte Auseinandersetzungen wie im Sport, im Spiel oder im Beruf. Wissenschaftliche Vorstellungen gehen davon aus, dass sich im Menschen aggressive Impulse aufstauen, so dass er zunehmend unter Druck gerät. Ein nichtiger Anlaß reicht aus, um die angestaute Aggressivität explosionsartig frei zu setzen.

Konrad Lorenz



Konrad Lorenz wurde als ein Urvater der Wissenschaftskommunikation weit über die Grenzen seines Fachgebietes bekannt. Er verpackte seine Forschungsergebnisse, die er beispielsweise durch die Beobachtung seiner Graugänse gewann, in unterhaltsame Tiergeschichten. So sprach er neben den wissenschaftlich interessierte Erwachsenen auch Kinder und Jugendliche an.

Seine Bekanntheit wuchs durch diverse engagierte Publikationen wie z.B. „Das sogenannte Böse“ (1963) und „Die acht Todsünden der zivilisierten Menschheit“ (1973). Geprägt sind diese Schriften von seiner tiefen Überzeugung, dass auch das Verhalten des Menschen sehr

weitgehend durch biologische und stammesgeschichtliche Vorgaben bestimmt wird. Die Öffentlichkeit nahm ihn zunehmend als Philosoph und Kulturpessimist wahr. Er wurde immer wieder heftig kritisiert, da er einzelne Phänomene aus der Tierwelt unmittelbar zur Erklärung menschlicher Handlungsweisen heranzog.

Jugend

„Die Jugend von heute liebt den **Luxus**,
hat schlechte Manieren
und verachtet die Autorität.
Sie widersprechen ihren Eltern,
legen die Beine übereinander
und tyrannisieren ihre Lehrer.“

Sokrates

L u x u s

Im Laufe der Geschichte wurde eine Vielzahl von Gesetzen gegen den Luxus erlassen. Meistens sollte der Aufwand für Kleider, Gastmähler und Begräbnisse begrenzt werden.

Dies konnte ethische oder handelspolitische Gründe haben. Auch sollte die Verarmung verhindert oder eine äußerliche Abgrenzung der Stände ermöglicht werden.

So erließ der venezianische Doge Gerolamo Priuli 1562 zur Verhinderung der Prunksucht, dass Gondeln nur **schwarz** sein durften.

s c h w a r z

Ein guter Kaffee muss schwarz wie die Nacht, heiß wie die Liebe
und so süß oder bitter wie das Leben sein.

arabisches Sprichwort



burlon design expedition

Herausgeber:

burlon design gmbh
güterstraße 20
42117 wuppertal
<http://www.burlon-design.de>

Abbildungen:

Wikipedia, Fotolia,
burlon design gmbh

Texte:

burlon design gmbh

Nutzungsrechte:

Diese Datei ist ohne Einschränkung nutzbar, sofern sie nicht verändert oder ohne Zustimmung gewerblich in Websites, Printprodukte oder elektronische Medien eingebunden wird.